Protokoll zum Herbstsenat 2022 des Verbandes Alb-Bodensee-Oberschwäbischer Narrenvereine (VAN) e.V. am 22.10.2022 in der Festhalle Aitrach um 15 Uhr

Vorsitz: Uli Hennes (Präsident)

Protokoll: Ilona Damasch

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung**
a) Gastgebende Zunft
b) Präsident
- TOP 2: Totenehrung**
- TOP 3: Feststellung der Anwesenheit**
- TOP 4: Verlesung des Protokolls vom Frühjahrssenat 2022 in Braunenweiler**
- TOP 5: Bericht des Präsidiums**
a) Präsident
b) Schatzmeister
c) Regionen
d) Brauchtumsmeister
- TOP 6: Bericht der Kassenprüfer**
- TOP 7: Entlastungen**
- TOP 8: Wahlen**
a) Vizepräsidenten / -in
b) Schatzmeister / -in
c) Protokoller / -in
d) Kassenprüfer / -in
- TOP 9: Ehrungen**
- TOP 10: Vergabe / Termine**
a) Freundschaftstreffen 2023, 2024, 2025,2026
b) Vergabe Frühjahrssenat und Herbstsenat/-konvent 2026
c) Verbandstreffen und Jubiläum VAN – 33 Jahre – 14./15.01.2023 in Ummendorf
- TOP 11: Haushaltsplan 2022/2023**
- TOP 12: Häsvorstellung Wittenhofen**
- TOP 13: Anträge, Wünsche, Sonstiges**
a) Festschrift 33 Jahre VAN
b) ARGE Tagung 2025

TOP 14: Schlusswort

TOP 1: Begrüßung

- a) Gastgebende Zunft
Günter Gleinser begrüßt das Präsidium, den Senat, den Bürgermeister von der Gemeinde Herr Kellerberger mit Frau und die ehemaligen Präsidiumsmitglieder. Er bedankt sich bei allen für die Organisation des Herbstsenats und wünscht uns alle einen guten Verlauf.
- b) Präsident
Uli bedankt sich bei Mooshausern für die Ausrichtung des Senats und Konvents. Begrüßt das Präsidium, den Senat und den Bürgermeister Herrn Kellenberger sowie unseren ehemaligen Präsidenten, Brauchtumer und Regionsvertreter mit Frauen.

TOP 2: Totenehrung

Die Mitglieder gedenken den verstorbenen Narrenfreunden im VAN. Mögen Sie in Frieden ruhen.

TOP 3: Feststellung der Anwesenheit

Die Kanzlerin Sabine Heinzelmann begrüßt den Senat und stellt die Anwesenheit der 56 Zünfte durch Aufruf fest.

Andelfingen hat sich bei Sabine entschuldigt.

TOP 4: Verlesung des Protokolls vom Frühjahrssenat 2022 Braunenweiler

Die Verlesung wird seitens der Versammlung nach Abstimmung nicht gewünscht.

Grußworte Bürgermeister:

Der Bürgermeister Kellerberger begrüßt den Herbstsenat in der Festhalle Aitraich. Er freut sich das alle Vereine, auch diejenigen die eine weitere Anreise hatten, sich in Aitrach zum Senat eingefunden haben. Bedankt sich für das Ehrenamt und freut sich schon auf die nächste Fasnet.

TOP 5: Berichte des Präsidiums

- a) Präsident Uli Hennes → Bericht im Anhang
- b) Schatzmeister Anja Würtele → Bericht im Anhang
- c) Regionen → Protokolle im Anhang
- d) Brauchtumsmeister s.u.

Bericht des Brauchtumsmeisters:

Hallo Zusammen, als Brauchtumsmeister des VAN nahm ich in diesem Jahr an drei Präsidiumssitzungen, sechs Regionssitzungen, an den drei Fototerminen, Frühjahrssenat, mehreren Treffen wegen neuer Häser, an der ARGE Tagung im Frühjahr und bei der ARGE Tagung aller Brauchtumer der südwestdeutschen Narrenverbände im Herbst teil. Bei der zuletzt genannten Tagung wurde sehr schnell deutlich das alle Verbände die gleichen

Probleme haben. Zum Beispiel berichteten einige über Probleme bei der Planung von Narrentreffen, da sie mit den gestiegenen Preisen in allen Bereichen nicht zurechtkommen. Natürlich auch das Thema Corona wurde angesprochen. Was darf stattfinden? Was nicht? Einige Verbände berichteten, dass sie große Probleme mit dem Thema Busse haben. Es gibt in manchen Regionen nicht genügend Unternehmen, die noch bereit sind mit Narrenzünften zu fahren, weil sie keine Planungssicherheit haben oder nicht mehr das nötige Personal haben. Einige Zünfte haben keine Halle mehr, weil diese für die Flüchtlinge gebraucht werden.

Bei einem Punkt waren sich aber alle einig. Es muss eine Fasnet geben, noch ein Jahr ohne wäre für uns alle und für die Fasnet fatal. Man war sich auch einig, dass die Hausfasnet das wichtigste sein sollte. Narrenbaumstellen, Schüler- und Kindergartenbefreiung, kleine Dorfumzüge müssen stattfinden.

Natürlich ist die Hauptaufgabe diese Jahr die Planung für unser Jubiläum in Ummendorf im Januar 2023. Zuerst einmal ein Dank an die Narrenzunft Ummendorf für die Bereitschaft dieses Verbandstreffen durchzuführen. Bei den zwei Sitzungen an denen ich teilnahm, war schnell klar, dass hier die Motivation groß ist und mit Sicherheit alles gut organisiert wird. Als Brauchtumer hoffe ich, dass wir ein schönes Jubiläumswochenende haben werden. Ich hoffe wir können allen zeigen was in diesem Verband steckt. Wir werden eine Brauchtumsveranstaltung und einen Festabend am Samstag haben. Am Sonntag unser Verbandstreffen, bei dem ich Euch heute schon alle bitte, dass wir ein sauberes Erscheinungsbild und alles was mit dem Häs nichts zu tun hat auch nicht dabei ist, sei es Becher, Musikanlagen usw. Auch bei unseren Masken sollte nichts weiter angebracht sein, wie Schnuller, Nasenringe usw. Wenn wir unseren Standard der letzten Jahre beibehalten, werden wir einen sehr schönen Verbandsumzug erleben. Danke für die Aufmerksamkeit.

Der Senat hat zu den einzelnen Berichten keine Fragen.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand am 21.03.2022 in Bolstern mit Seffen Löffler und Gisela Arnold und der Schatzmeisterin Anja Würtele statt. Steffen Löffler liest den Bericht vor und bestätigt, dass alle Vorgaben von Anja Würtele ordnungsgemäß gemacht wurden. Steffen Löffler und Gisela Arnold bestätigen eine saubere Kassenführung und beantragen die Entlastung der Schatzmeisterin.

Berichte dazu liegen bei.

TOP 7: Entlastungen

Präsident Uli Hennes bittet Sigi Bürgermeister die Entlastung des Präsidiums durchzuführen. Sigi übernimmt die Aufgabe gerne und schlägt der Versammlung die Entlastung des Präsidiums vor. Der Senat entlastet das Präsidium einstimmig.

Uli bedankt sich bei Sigi für die Entlastung und auch beim Senat für das Vertrauen in das Präsidium.

TOP 8: Wahlen

Die Durchführung der Wahlen übernimmt der Präsident Uli Hennes.

Der Senat hat insgesamt 159 Stimmen, da sich Andelfingen entschuldigt hat sind es nur 156 Stimmen vom Senat, das Präsidium hat 10 Stimmen. Insgesamt sind es heute 166 wahlberechtigte Stimmen.

a) Vizepräsident / -in

Stefan Vochatzer stellt sich wieder zur Wahl auf. Heute wird er im eigentlichen Wahlmodus gewählt. Es gibt keine weiteren Vorschläge vom Senat. Der Vizepräsident wird immer geheim gewählt.

Abstimmung:

dafür: 146 dagegen: 0 Enthaltungen: 1 Ungültig: 19
von 166 wahlberechtigten Stimmen.

Stefan Vochatzer, Ringstraße 20, 88348 Bad Saulgau – Bolstern, geb. am 27.02.1973 ist einstimmig gewählt worden und nimmt die Wahl an.

Es sind so viel ungültige Stimmen, da auf vielen Zettel nur „JA“ darauf stand oder der Zettel leer war. Es sollte der Name darauf stehen.

Uli fragt die Versammlung zunächst, ob eine geheime Wahl gewünscht ist. Dies wird verneint und auf Wunsch des Senates werden der Schatzmeister /- in, der Protokoller /-in und die Kassenprüfer per Akklamation gewählt.

b) Schatzmeister / -in

Vorschlag aus der Region Alb aus dem NV Zwiefaltendorf Steffen Löffler, da sich Anja Würtele nicht mehr zur Verfügung stellt, es gehen keine weiteren Vorschläge ein.

Abstimmung:

dafür: alle dagegen: keine Enthaltungen: keine
Steffen Löffler, Falkenweg 7, 88433 Schemmerhofen, geb. am 13.08.1983 wurde einstimmig gewählt und nimmt die Wahl als Schatzmeister an.

c) Protokoller / -in

Ilona Damasch kandidiert noch mal. Es gibt keine weiteren Vorschläge vom Senat.

Abstimmung:

dafür: alle dagegen: keine Enthaltungen: keine
Ilona Damasch, Am Mühlweg 4, 72534 Hayingen, geb. am 14.01.1974 wurde einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

d) Kassenprüfer / -in

Gisela Arnold kandidiert nochmal und Anja Würtele wurde sich für das Amt der Kassenprüferin zur Verfügung stellen. Keine Vorschläge vom Senat. Wir stimmen für beide zusammen ab.

Abstimmung:

dafür: alle dagegen: keine Enthaltungen: keine
Anja Würtele und Gisela Bleicher wurden einstimmig als Kassenprüfer gewählt und Beide nehmen das Amt an.

TOP 9: Ehrungen

Diese Ehrungen wären eigentlich am 06.01. in Moosheim gewesen wegen Corona werden wir die Ehrungen heute vornehmen.

Seit 2018 im Ordenskapitel ist Armin Bruggesser ein engagiertes Mitglied dieses

Ausschusses und er wird mit dem bronzenen Verdienstorden vom VAN geehrt.
Gisela Arnold als Kassenprüferin und als Protokollschreiberin in der Region Oberschwaben wird mit dem bronzenen Verdienstorden geehrt.
Anja Würtele als ehemalige Schatzmeisterin im Präsidium und als Kassiererin im NV Sattelbach war sie im VAN immer präsent. Als Zeichen der Anerkennung und des Dankes verleihen wir ihr den bronzenen Verdienstorden und einen Blumenstrauß.

Erich Rist war von 2002 bis 2020 im Brauchtumsausschuss und auch lange Jahre im Gelöbniskomitee und erhält einen silbernen Verdienstorden vom VAN sowie ein Wurstgeschenk.

Manfred Seifried war 29 Jahre Kassenprüfer, 28 Jahre Mitglied im Brauchtumsausschuss und war im Gelöbniskomitee als Vorsitzender, der VAN Nachtwächter trägt seine Handschrift und auch als Vorstand in seinem Heimatverein bekommt dafür die kleine Verbandsnadel des VAN.

Sabine Heinzelmänn für Ihre engagierte Arbeit im Präsidium und allgemein für den VAN. Seit 2011 ist Sabine Kanzlerin im VAN und bekommt von uns die silbernen Verdienstorden. Den Orden übergibt Bernhard Raufeisen mit dem Sie viele Jahre gemeinsam für den VAN bei anderen Verbänden unterwegs war. Uli überreicht ihr auch noch einen Blumenstrauß.

Helmut Häbe und seine Frau Marianne: Helmut war seit der Gründung des VANs das sind 31 Jahre bis 2021 im Präsidium davon 25 Jahre Regionsvertreter der Region Alb. Er hat durch seine Arbeit eine gut zusammenhaltende Region hinterlassen und wird als Ehrennarr ausgezeichnet mit einer Ehrenkappe, VAN Ehrennadel mit dem Swarovskitein und einer Urkunde sowie einem Till. Als Danke schön bekommt seine Frau Mariann einen Blumenstrauß.

Bernhard Raufeisen und seine Frau Paula: Bernhard war 12 Jahre Brauchtumer im VAN und bei Verbänden unterwegs, bei Zunftmeisterempfangen und bei der ARGE ein gern gesehener Gast. Sein Herz hat er in die Arbeit des Brauchtumers immer ganz groß und wir ehren ihn heute als Ehrennarr mit der VAN Ehrennadel mit dem Swarovskitein, einer Ehrenkappe mit Urkunde und einem Till. Als Dankeschön bekommt seine Frau Paula einen Blumenstrauß überreicht.

Zuletzt unser ehemaliger Präsident Sigi Bürgermeister mit Frau Doris:
Sigi war viele Jahre Mitglied im Brauchtumsausschusses und 14 Jahre Präsident des VANs. Er hat viele Senate und Konvente geleitet, war in Stuttgart und Tübingen immer präsent und seine Beiträge überragend. In Moosheim waren seine närrischen Beiträge immer legendär. Bei der ARGE Tagung im April wurde er ausgezeichnet. Uns fällt es nicht schwer Sigi als Ehrenpräsidenten auszuzeichnen mit der VAN Ehrennadel mit dem Swarovskitein, einer Narrenkappe, eine Urkunde und einem Til. Für Doris zum Dank einen Blumenstrauß.

TOP 10: Vergabe / Termine

- a) Freundschaftstreffen 2023, 2024, 2025, 2026
Sind auf der Homepage einzusehen.
- b) Vergabe Frühjahrssenat und Herbstsenat/-konvent 2026

Alle Termine sind auf der Homepage einzusehen. Der Frühjahrssenat findet am 01.04.2023 in Hayingen statt.

- c) Verbandstreffen und Jubiläum VAN – 33 Jahre – 14./15.01.2023 in Ummendorf

Pille von Ummendorf erzählt uns vom Ablauf Verbandstreffen.

Umzug nach der Mitgliedsnummer, Anmeldeschluss ist heute. Braucht von der Region Alb ungefähr eine Zahl wie viele in Ummendorf übernachten wollen.

Samstag 17 Uhr Narrenbaum stellen, Zelt wird um 18.30 Uhr aufgemacht nach dem Sternenmarsch und Hexenspuk.

Sonntag gibt es keine Narrenmesse, 10.30 Uhr Zunftmeisterempfang und 13.30 Uhr Beginn Umzug.

Alle Jugendliche von den VAN Mitgliedszünften dürfen kommen, dies gilt für beide Tage.

Verantwortlich ist der Verein, da die Nummern der Bänder registriert sind.

Frank gibt noch Info, dass jeder beim Sternenmarsch mitmachen darf mit dem Häs. Wird in die drei Regionen eingeteilt und können gemischt laufen.

Es gibt keine Fragen mehr dazu und Uli bedankt sich bei Pille.

TOP 11: Haushaltsplan 2022/2023

Anja Würtele gibt zum letzten Mal den Haushaltsplan bekannt für das Jahr 2022/23.

Im Konvent wird der neue Schatzmeister das Wort übernehmen.

TOP 12: Häsvorstellung Wittenhofen

Frank stellt das neue Häs, der Gehrenberg-Wildsau vor.

Das Häs:

Der Wildschweinkopf ist eine Holzmaske, diese ist von einem großen grau/schwarzen Heidschnuckenfell umrandet. Das schwarze Mittelalterhemd hat Schnürrungen an der Brust und an den Armen. Eine robuste schwarze Zimmermannshose mit grau/braunen Heidschnuckenfell bis unterhalb des Knies. Schwarze Lederschuhe und schwarze Handschuhe gehören ebenfalls zum Häs. Abgerundet wird das Häs von einem breiten, braunen Ledergürtel an dem an der Rückseite drei Glocken befestigt sind.

Chronik:

Früher lebten in den Wäldern auf dem Gehrenberg große Wildschweinrotten. Diese wurden von den Bauern gejagt und dienten neben dem Feld- und Ackerbau als Nahrungsvorräte für die langen kalten Winter. Mit der Zeit nahm der Bestand der Wildschweine so zu, dass die Bauern nicht mehr Herr der Lage wurden. Die Wildschweine plünderten die Getreide- und Maisfelder, die meistens am Waldrand angesiedelt waren und richteten damit großen Schaden an. Um ihre Ernte zu retten, gruben die Bauern tiefe Gräben um das Ackerland und deckten diese mit Baumreisig ab. Bei ihren nächtlichen Streifzügen fielen die Wildschweine in die Gruben und verendeten zum Teil qualvoll. Bis zum heutigen Tag streifen die Geister Schwarzkittel, nachts in den Wäldern des Gehrenbergs umher um die Menschen mit dem Geschepper ihrer Glocken zu erschrecken und aus ihrem Gebiet fern zu halten. Viele Anwohner auch Spaziergänger behaupten, selbst bei Tage die Glocken der Gehrenberg-Wildsau gehört zu haben.

TOP 13: Anträge, Wünsche, Sonstiges

- c) Festschrift 33 Jahre VAN
- d) ARGE Tagung 2025

Armin trägt noch mal vor ob man nicht die Einladungen früher bekommen kann von den VAN Mitgliedszünften der Region Bodensee. Anscheinend kommen die Einladungen in der Region Bodensee auch von ANR usw. erst im Oktober und November. Ruben meint könnten

die VAN Mitglieder die Einladungen vorher verschicken. Im Kalender stehen ja die Termine auch drin.

Sigi sagt es gibt eine Liste von der ARGE dort stehen alle Umzüge drauf die in den anderen Verbänden sind und dann kann man die VAN Umzüge darauf abstimmen. Die Busfahrten werden teurer und weitere Ausfahrten werden nicht mehr rentabel sein.

Armin fragt wie es mit dem immateriellen Weltkulturerbe aussieht. Auf der Brauchtumertagung hat Frank abgeklärt warum der VAN noch nichts bekommen hat und wir warten auf eine Antwort. Der VAN ist nicht der einzige Verband der noch nichts hat.

Harald zeigt den Ordner mit der Festschrift und sagt, alle haben eine pdf von ihm bekommen und sollen falls Fehler drin sind dies bis 26.10. bei ihm melden. Die Seite darf erst nach unserem Jubiläumsabend auf die Homepage der verschiedenen Verbände hochgeladen werden. Preis pro Festschrift ist 5,- €, wurde in der Präsidiumssitzung so beschlossen.

ARGE Tagung suchen wir eine Halle für ca. 100 – 140 Personen

TOP 14: **Schlusswort**

Uli bedankt sich für den harmonischen Verlauf des Senats und bedankt sich bei Mooshausen für alles. Bedankt sich auch bei allen Ehrennarren.

WIR SIND VEREINT IM VAN

Es gibt einen kleinen Imbiss und Sekt.

Ende: 18.13 Uhr

Ilona Damasch
(Protokollerin)

Siegfried Burgermeister
(Präsident)